

Protokoll der Mitgliederversammlung und Wahl des Vorstandes der Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung im Land Brandenburg am 10. Juni 2015 in Erkner

Anwesende: siehe TN-Liste (7 VS, 8 Mitglieder)

Moderation: Karin Weiß

Kassenprüfung: Doris Klinke-Schulze, Margit Neber

Protokoll: Sabine Gesche

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes für 2014
5. Kassenbericht und Kassenprüfung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des neuen Vorstandes
8. Informationen zur aktuellen Vorstandsarbeit
9. Berichte aus den Regionen
10. Verschiedenes

1. Begrüßung

Herzliche Begrüßung der Anwesenden durch Fr. Weiß.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit wurde festgestellt

3. Genehmigung der Tagesordnung

Einstimmige Annahme der Tagesordnung; Punkt 9 wird vorgezogen

4. Tätigkeitsbericht des bisher amtierenden Vorstandes für 2014

Der Tätigkeitsbericht wird von der bisherigen Geschäftsführerin, Fr. Bruch, vorgestellt. Er ist einsehbar auf unserer Homepage www.lag-bb.de. Weitere fachliche Anfragen können jederzeit an die Geschäftsstelle gerichtet werden. Die Öffentlichkeitsarbeit der LAG ist auf unserer Homepage abrufbar. Dort gibt es Verlinkungen zur BKE u.a. sowie eine Auflistung der Beratungsstellen in Brandenburg. Eine **Bitte an alle EFB**: Veränderungen bei Adressen und Telefonnummern umgehend aktuell an die LAG melden, damit Ratsuchende nicht an veraltete Adressen verwiesen werden und u.U. vor verschlossenen Türen stehen. Unsere Homepage soll mit Aktualität punkten.

2014 hat die LAG eine Fortbildung mit Fr. Calvet begonnen zum Thema: „Einführung in die Entwicklungspsychologische Videoarbeit – Eine Methode zur Begleitung von Familien“. Die TN sind sehr zufrieden mit der FB. Die theoretischen und praktischen Inhalte zum Thema Bindung sind sehr tiefgreifend. Der 10. Fachtag der LAG hat 2014 stattgefunden und war wieder ein voller Erfolg. Zum Thema „Patchworkfamilien“ waren hochkarätige Referenten geladen. Die SV für Teamassistentinnen ist in Planung. Sie wurde als Wunsch der Teamassistentinnen an die LAG herangetragen. Auf der Leitertagung 2014 hat Hr. Sellmer, EFB Potsdam, eine Imagekampagne der EFB im Land angeregt, sowohl für Eltern als auch für Fachkräfte der Jugendhilfe und Entscheidungsträger. Diese Anregung hat der VS aufgenommen und dazu eine Projektgruppe gebildet. Die LAG ist bei dieser Arbeit auf weitere Impulse zur Imagekampagne aus den Reihen der Mitglieder angewiesen, damit die Kampagne, im Interesse aller, ein Erfolg wird. Weitere fachliche Anfragen dazu können jederzeit an die Geschäftsstelle gerichtet werden. Eine Zusammenarbeit mit der Berliner LAG zur Imagekampagne ist geplant. Die intensive Arbeit der LAG an den Empfehlungen zur EB ist im Zuge der Umstrukturierung des LJA leider bei Fr. Wagner im Sande verlaufen. Die LAG ist dennoch dran und an einer Zusammenarbeit mit Fr. Wagner interessiert. Der Leitertag im

Nov. 2015 ist geplant. Thema: Entwicklungstendenzen und Perspektiven der EFB, Vernetzung und Abgrenzung zu anderen Jugendhelfeträgern
Fr. Brönstrup-Häuser führt Infos zur Arbeit im BKE-VS aus und zur „Trialog“. Die Geschäftsführung der BKE hat seit 1.4.14 Fr. Naudit übernommen. Der bisherige Geschäftsführer, Hr. Menne, wurde in den Ruhestand verabschiedet. Eine Danksagung an ihn ist in „Trialog“, Heft 15, nachzulesen. Die BKE-Onlineberatung gibt es jetzt seit 10 Jahren. Das ist im BKE-Heft 2/14 vertieft.

5. Kassenbericht und Kassenprüfung & 6. Entlastung des Vorstandes

Der Kassenbericht wurde schriftlich vorgelegt und erläutert von Fr. Schiersch und kann auf Wunsch in der Geschäftsstelle angefordert werden. Die Kassenprüfer haben den Kassenbericht geprüft und für richtig befunden. Er ist „ordentlich und übersichtlich gestaltet“. Fr. Neber beantragte die Entlastung des bisherigen Vorstandes. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Wiederholter Aufruf an alle Mitglieder, den Mitgliedsbeitrag gemäß der Satzung bis Ende März einzuzahlen! Leider müssen immer noch bei einigen Mitgliedern die Mitgliedsbeiträge angemahnt werden. Das passt nicht zu einem verantwortungsvollen LAG-Mitglied, kostet unnötig Zeit, Arbeit und Geld. **Bitte beachten**: neben Träger auch den **Namen des Mitglieds angeben**, sonst lässt sich der Eingang nicht zuordnen.

7. Wahl des neuen Vorstandes

Wahlleiter: Fr. Bruch (aus bisherigem VS entlastet, steht nicht zur Wiederwahl), gibt Wahlzettel aus und nimmt Vorschläge für bevorstehende Wahl entgegen: Annette Berg, Karin Weiß, Doris Klinke-Schulze, Katharina Schiersch, Margit Neber, Sabine Gesche, Dagmar Brönstrup-Häuser. Die Wahl findet schriftlich und geheim statt. 15 wahlberechtigte Mitglieder geben ihre Stimme ab. Die Auszählung der Stimmen ergab: alle aufgestellten Kandidaten werden gültig in den VS gewählt und nehmen die Wahl an. Annette Berg und Dagmar Brönstrup-Häuser wurden jeweils mit 14 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt, alle anderen Kandidaten mit 15 Ja-Stimmen. Der alte VS wird mit herzlichem Dank entlassen. Fr. Bruch, Fr. Richter und Herr Krause-Pongratz scheidern aus der VS-Arbeit nach langjähriger Tätigkeit aus. Ihnen gilt unser besonderer Dank für ihren tatkräftigen Einsatz im VS.

8. Informationen zur aktuellen Vorstandsarbeit

Die Geschäftsstelle der LAG wird von Frankfurt/O. nach Oranienburg verlegt, e-mail: vorstand@lag-bb.de Die konstituierende Sitzung des neuen VS findet Ende Juni statt. Im Nov. wird der nächste Leitertag in Potsdam stattfinden. Der Termin richtet sich nach freien Räumen im Ministerium und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

9. Berichte aus den Regionen

Die Vertreter der anwesenden EFB berichten kurz zu ihren aktuellen Situationen vor Ort. Folgende Regionen waren vertreten: Oranienburg (DRK), Erkner (AWO), Lübbenau (DW), Jugendhilfe Cottbus, Luckenwalde (DRK), Initiative Jugendarbeit Neurupin, Bernau (AWO), Bad Freienwalde (kommunal), Frankfurt/O. (Caritas), Wildau (Kindheit e.V.)

10. Verschiedenes

Es lagen keine Meldungen vor.